

Berlin · Deutsches Verlags haus Bong & Co. · Leipzig

Z Preiserhöhung!

Infolge der neuerlichen, enormen Steigerungen sämtlicher Herstellungskosten sehen wir uns gezwungen, den Preis unseres großangelegten Werkes

Bibliothek des allgemeinen und praktischen Wissens

6 Ganzleinenbände

von 18 Mark pro Band auf 20 Mark ord.

zu erhöhen, während die Rabattsätze unverändert bestehen bleiben.

Ebenso mußten wir auch den Preis der Sonder-Ausgabe für

Militär-Anwärter

3 Ganzleinenbände

auf 45 Mark ord.

erhöhen, während der seitherige Rabatt weiter besteht.

Deutsches Verlags haus Bong & Co.

Verlag der Sozialistischen Monatshefte G. m. b. H.



Preiserhöhung.

Die andauernde Verteuerung der gesamten Herstellung zwingt auch uns zu einem Zuschlag auf die bisherigen Laden- und Barpreise.

Vom 1. Juli 1918 an

kosten die **Sozialistischen Monatshefte:**

Verkaufspreis: 90 Pf. pro Heft
5.40 M. vierteljährlich

Nettopreis: 65 Pf. pro Heft
3.90 M. vierteljährlich

Die Abonnenten werden auf dem Umschlag der nächsten Nummer der Sozialistischen Monatshefte von dem Preisaufschlag in Kenntnis gesetzt.

Berlin, Juni 1918

Verlag der Sozialistischen Monatshefte G. m. b. H.

**KURT WOLFF VERLAG
LEIPZIG**

Z



**Max Brods
erfolgreichste Bücher:**

**Incho Brahms
Weg zu Gott**

Roman

Das literarische Echo: Max Brod tritt mit diesem Buche in der Hand in den hohen Bezirk der Meister.

Jüdinnen

Roman

Das Buch ist aus der leidensvollen, dumpfen Seele eines Knaben geschrieben, der die ersten Erschütterungen der Liebe erlebt. Sein frühreifer Intellekt überrumpelt ihn, verführt ihn zu schmachvollen Erniedrigungen und Verirrungen, bis nach heißen Kämpfen das natürliche Gefühl wieder in seine Rechte tritt.

Weiberwirtschaft

Selbstwehr (Prag): „Weiberwirtschaft“ bildet den Höhepunkt des Brodschen Schaffens.

Jeder dieser drei Bände

gebunden M. 6.50

Freiexemplare 1/6 und 40/30

auch gemischt

Sogleich lieferbar